

	<p>Objekt: Persischer Satrap: Hekatomnos</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18202997</p>
--	---

Beschreibung

Diese Münze zitiert einen milesischen Münztyp, der sich nur aufgrund der Namensaufschrift unterscheidet.

Vorderseite: Löwenkopf mit geöffnetem Maul und heraushängender Zunge nach l. Darunter eine Löwenpranke nach r.

Rückseite: Achtstrahliger Stern in einem Quadratum incusum.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 4.24 g; Durchmesser: 14-17 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	392-377 v. Chr.
	wer	
	wo	Karien
Beauftragt	wann	
	wer	Hekatomnos
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Paulos Ioannes Lambros (1819-1887)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Kleinasien

Schlagworte

- 1/3 Stater (Trite)
- Antike
- Herrscher
- Klassik
- Münze
- Silber
- Tier

Literatur

- B. Weisser, Herrscherbild und Münzporträt in Kleinasien, in: Historisches Museum der Pfalz, Speyer (Hrsg.), Das persische Weltreich (2006) 78 f. Nr. 26 (dieses Stück).
- K. Konuk, The Coinage of the Hekatomnids of Caria (Diss. Oxford 1998) 217 Nr. 72c (O26/R42, ca. 392/91-377/76 v. Chr., dieses Stück).
- SNG Aulock Nr. 2356 (ca. 395-377 v. Chr.).
- SNG Kopenhagen Nr. 588 (ca. 395-377 v. Chr.).
- SNG Türkei 1 Nr. 862-863 (ca. 392-377 v. Chr.).